



## 1. Produkt Beschreibung

Durasil E 811 Sanitär- & Fliesen-Silicondichtungsmasse ist eine feuchtigkeitsvernetzende Einkomponenten-Silicondichtungsmasse, die zur Abdichtung von Sanitäreinrichtungen und Keramikfliesen geeignet ist, bei denen eine Schimmelbeständigkeit gefordert ist. Sie bietet hervorragende Beständigkeit gegen Alterung, Schrumpfung, Rißbildung und Verfärbung.

## 2. Eigenschaften

- Pilzhemmend
- 100 % Silicon
- Ausgezeichnete Haftung auf einer Vielzahl porenfreier Trägermaterialien
- Erhältlich in einer Vielzahl von Farben passend zu den unterschiedlichsten Sanitäreinrichtungen
- Beständig gegenüber Ozon, Ultraviolettstrahlung und extremen Temperaturen
- Entspricht der ISO 11600-F-25LM
- Entspricht SNJF Vitrage et Façade Kategorie 1, DIN 18545 Gr.E

## 3. Einstufung nach



EN-15651-2 Glas  
EN-15651-3 Sanitär

## 4. Haltbarkeit und Lagerung

Bei kühler, trockener Lagerung unter 30°C (86°F) in ungeöffneten Originalbehältern beträgt die Haltbarkeit von Durasil E 811 Silicondichtmasse mindestens 24 Monate ab Herstellungsdatum.

## 5. Verpackung

Durasil E 811 Silicondichtungsmasse ist in 310 ml Kartuschen, 310 ml Folienbeuteln und 600 ml Folienbeuteln zu je 20 Stück per Kartonage erhältlich.



## 6. Verarbeitungshinweise

### Oberflächenvorbereitung

Vergewissern Sie sich, daß alle abzudichtenden Oberflächen sauber, trocken, fehler- und fettfrei sowie frei von Staub und anderen Verschmutzungen, die die Haftung beeinträchtigen könnten, sind. Alle Oberflächen können vor dem Aufbringen der Dichtungsmasse mit einem sauberen, öl- und fusselfreien Tuch und einem geeigneten Lösungsmittel wie etwa Durasil R 40 Universalreiniger oder Brennspritus gereinigt und entfettet werden.

Hinweis: Bei der Verwendung von Lösungsmitteln immer für ausreichende Belüftung sorgen. Wärme- und Funkenbildung sowie offenes Feuer unbedingt vermeiden. Lösungsmittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Alle auf dem Lösungsmittelbehälter angebrachten Sicherheitshinweise beachten und befolgen.

### Abdeckung

Bereiche, die an die Fugen angrenzen, sollten mit Klebeband abgedeckt werden, um eine Verschmutzung der angrenzenden Flächen zu vermeiden und um eine gerade Fuge zu gewährleisten. Abdeckband sollte unmittelbar nach dem Auftragen der Dichtungsmasse entfernt werden.

### Grundierung

Die meisten verglasten Oberflächen einschliesslich Glasemail, Keramik, Porzellan, glasierte Fliesen, etc. erfordern keine Grundierung. Bei Acrylbädern empfiehlt sich die Überprüfung des Haftvermögens. Die Haftung auf Kunststoff- und Metalloberflächen kann durch die Verwendung einer Durasil Markengrundierung verbessert werden.

### Hinterfüllmaterial

Als Hinterfüllung wird geschlossenzelliges Polyethylen empfohlen. Gering haftendes Polyethylenband wird bei fugen verwendet, die zu schmal für die Verwendung von Hinterfüllmaterial sind. Hinterfüllmaterialien bieten Gegendruck und verhindern dreiseitige Haftung, die die Bewegungsfähigkeit der Dichtungsmasse einschränkt.

### Endbearbeitung

Die Dichtfuge sollte innerhalb von 5 Minuten nach Aufbringung nachbearbeitet werden, um einen guten Kontakt zwischen der Dichtungsmasse und dem Trägermaterial zu gewährleisten. Die Nachbearbeitung verleiht der Fuge eine glatte, professionelle Oberfläche.

### Reinigung

Überschüssige Dichtungsmasse kann von Werkzeugen und porenfreien Oberflächen in ungehärtetem Zustand mit Durasil R40 Universalreiniger entfernt werden. Falls Dichtungsmasse versehentlich auf poröse Trägermaterialien aufgetragen wird, sollte sie dort unmittelbar nach ihrer Aushärtung durch Schaben, Schneiden oder andere mechanische Mittel entfernt werden. Darauf achten, keine Kunststoffflächen oder beschichtete Oberflächen zu beschädigen.

### Fugenkonstruktion

Die Breite der Dichtungsfuge sollte der gewünschten Bewegungsfähigkeit der Dichtungsfuge angepasst sein. Beim Verfugen mit Durasil E 811 Silicondichtungsmasse sollte die Mindestbreite der Fuge 6 mm betragen. Für Fugen mit einer Breite von 6 bis 12 mm ist eine Mindestdiefe von 6 mm erforderlich. Bei über 12 mm breiten Fugen sollte ein Breiten-/Tiefen-Verhältnis von 2:1 verwendet werden. Bei der Ausbildung einer Dreiecksfugen wird für jede Fugenfläche mindesten 6 mm Haftfläche empfohlen.



## 7. Vorsichtsmaßnahmenregeln

Räume bei Verarbeitung gut durchlüften. Die nicht ausgehärtete Dichtungsmasse von Kindern fernhalten. Kontakt mit Augen und Schleimhäuten vermeiden. Nach Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser spülen, ggf. Augenarzt aufsuchen. R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Enthält 2-Butanonoxim.

## 8. Technische Eigenschaften

Vernetzungssystem:	Acetat
Spezifisches Gewicht:	ca. 1,02 g/ml
Auftragstemperatur:	ca. +5 bis +40°C
Extrusionsgeschwindigkeit:	180 g/min
Hautbildungszeit (23°C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit):	ca. 10 Min.
Zeit bis zur Klebfreiheit (23°C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit):	ca. 20 Min.
Vernetzungsdauer (23°C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit):	1 Tag: 2,8 mm 3 Tage: 4,7 mm

### 2 mm dicke S2 Prüfhanteln (ISO 37)

E-Modul 100%:	0,35 MPa
Zugfestigkeit:	2,5 MPa
Bruchdehnung:	770 %

### 12\*12\*50mm große T.A.-Fuge (ISO 8339/DIN2-8339)

E-Modul 100%:	0,34 MPa
Zugfestigkeit:	0,8 MPa
Bruchdehnung:	374 %
Shore-A Härte:	21
Fugenbeweglichkeit:	25 %



## 9. Ausdrückliche Einschränkungen

Von der Verwendung von Durasil E 811 Silicondichtungsmasse auf porösen Trägermaterialien wird abgeraten.

Ein Ausbluten kann bei porösen Trägermaterialien wie Beton, Marmor, Granit und anderen Natursteinen auftreten. Zur Bestimmung des zur Verwendung mit diesen empfindlichen Trägermaterialien geeigneten Produktes sollte eine spezielle Prüfung durchgeführt werden.

Durasil E 811 Silicondichtungsmasse nicht auf bituminösen Trägermaterialien auf Naturkautschukbasis, Chloropren oder EPDM oder auf Baustoffen und flexiblen Kunststoffen, die Öl, Weichmacher oder Lösungsmittel ausscheiden können, verwenden. Durasil E 811 Silicondichtungsmasse nicht in einem vollkommen geschlossenen Raum verwenden, da die Dichtungsmasse zur Aushärtung, die in der Luft enthaltene Feuchtigkeit benötigt. Da während des Vernetzungsvorgangs Essigsäure freigesetzt wird, kann es zur Korrosion von Spiegelsilber und anderen empfindlichen Metallen wie Blei, Messing und Kupfer kommen. Durasil SK Spiegelklebstoff sollte für diese Anwendung verwendet werden. Von der Verwendung der Durasil E 811 Silicondichtungsmasse in verdeckten Fugen oder in Fugen, in denen voraussichtlich mit der Einwirkung von physikalischen Kräften oder mit einer Schleifwirkung zu rechnen ist, wird abgeraten.

Dieses Produkt ist nicht für Bereiche geeignet, in denen es mit Lebensmitteln in Kontakt kommen könnte.

Durasil E 811 Silicondichtungsmasse ist nicht für die Verwendung als Aquariendichtungsmasse geeignet.

Durasil E 811 ist weder für medizinische Produkte noch für pharmazeutische Anwendungen geeignet und ist daraufhin nicht getestet worden.

## 10. Sicherheitshinweise

FÜR DEN SICHEREN UMGANG ERFORDERLICHE PRODUKTSICHERHEITSINFORMATIONEN NICHT ENTHALTEN. VOR GEBRAUCH PRODUKT- UND SICHERHEITSDATENBLÄTTER, ETIKETTEN ZUR SICHEREN HANDHABUNG AUF DEM BEHÄLTER SOWIE HINWEISE ZU GESUNDHEITSRISIKEN UND GEFAHREN BEIM UMGANG MIT DEM PRODUKT LESEN. DAS SICHERHEITSDATENBLATT ERHALTEN SIE AUF ANFRAGE VON GANS-CHEMIE GMBH.